

## Informationen und Maßnahmen für ein barrierefreies Kinderwegenetz!

### Gut zu wissen

- ✓ Wir brauchen Zebrasteifen! Diese bilden eine wichtige Basis für weitere barrierefreie Maßnahmen (abgeschrägte Gehsteigkanten, Ampelsysteme, Akustiksysteme bei Sinneseinschränkung)
- ✓ Nur bei geregelten Übergängen (Ampel mit akustischem Signal) ist eine Nullabsenkung möglich.
- ✓ Bei Übergängen ohne akustischem Signal aber mit „Grazer T“ gibt es eine Absenkung auf 3 cm.
- ✓ Shared-Space und Begegnungszonen haben keine Leitsysteme.
- ✓ Grundsätzlich setzt die selbständige Nutzung eines Wegenetzes gewisse körperliche und kognitive Fähigkeiten voraus. Zusätzlich dazu bedarf es eines gezielten Trainings.
- ✓ Wenn sich die Situation drastisch ändert, kann das zu einem Problem für die BenutzerInnen werden, sodass sie den bisherigen Weg nicht mehr selbständig schaffen können (z.B. Baustellen, Umbauten, Umleitungen)
- ✓ Sind Blindenleitsysteme auf großen Baustellen möglich?!
- ✓ BauarbeiterInnen müssen für betroffene Personen Hilfestellungen leisten.
- ✓ Selbstfahrende Menschen im Rollstuhl sind einfach schneller ☺
- ✓ RollstuhlfahrerInnen brauchen Bewegungsfläche.
- ✓ Kinder im Rollstuhl brauchen ebenso wie zu Fuß gehende Kinder Anreize für Spaß am Weg. (z.B. Stangen zum Slalomfahren, lange Rampen/Gefälle für Geschwindigkeit)



### Baustellen

- ✓ Wenn sich der Untergrund ändert, muss die Befahrbarkeit für RollstuhlfahrerInnen berücksichtigt werden.
- ✓ Hindernisse auf dem Weg müssen um- oder überfahrbar sein.

### Gehsteige

- ✓ Mindestgehsteigbreite von 2,5 m
- ✓ Sind Gehsteige zu schmal, müssen entgegenkommende Passanten ausweichen z.T. auf die Straße. Dies birgt große Gefahren.
- ✓ Gehsteige sind keine Reserveflächen für Autos, Mülltonnen, usw.!
- ✓ Seitlich abfallende Gehwege sind schwierig zu befahren.

### Hindernisse sind Stolperfallen

- ✓ Rollstuhlfahrer müssen ausweichen, kommt nicht immer daran vorbei.
- ✓ Blinde Menschen sehen diese nicht.
- ✓ Gehörbeeinträchtigte Menschen sind durch das Lippenlesen abgelenkt und laufen dadurch in das Hindernis.